

	<p>Objekt: Mariengroschen der Grafschaft Ravensberg</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Münzen, Medaillen, Zahlungsmittel</p> <p>Inventarnummer: 0000.2440</p>
--	---

## Beschreibung

Mariengroschen der Grafschaft Ravensberg. Wie viele andere Münzen hatten auch die Mariengroschen ihren Namen von der Darstellung, die zumindest die ersten Prägungen zeigten. Mariengroschen wurden zu Anfang des 16. Jahrhunderts zuerst in Goslar geprägt und wurden besonders in Westfalen häufig nachgeprägt. 36 Stück sollten einem Taler entsprechen. Diese Münze zeigt das Ravensberger Wappen in einer Übergangszeit.

Die Grafschaft war mit dem Westfälischen Frieden Brandenburg zugesprochen worden.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Ø 2,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1656
	wer	
	wo	Bielefeld
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Grafschaft Ravensberg

## Schlagworte

- Mariengroschen
- Münze
- Wappen